

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

## Health-AI-Training

IAG – Internationale Akademie für Gesundheitsberufe Düsseldorf GmbH

Stand: März 2026

### § 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für sämtliche Verträge zwischen der IAG – Internationale Akademie für Gesundheitsberufe Düsseldorf GmbH, Heesenstr. 70, 40549 Düsseldorf, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter HRB 94102, vertreten durch den Geschäftsführer Jan Hartmann (nachfolgend „Anbieter“), und dem Nutzer (nachfolgend „Kunde“) über die Nutzung der Plattform Health-AI-Training (nachfolgend „Plattform“), erreichbar unter <https://health-ai-training.com/>.

(2) Die Plattform richtet sich sowohl an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB (z. B. Kliniken, Pflegeeinrichtungen, Recruiting-Dienstleister) als auch an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB (z. B. einzelne Pflegekräfte).

(3) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn der Anbieter ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt hat.

### § 2 Vertragsgegenstand

(1) Der Anbieter stellt dem Kunden eine webbasierte Plattform zur Verfügung, die KI-gestützte Patientensimulationen für das Training von (internationalen) Pflegekräften und Auszubildenden ermöglicht. Die Plattform umfasst insbesondere:

- a) Interaktive Rollenspielsimulationen mit KI-Patienten in realistischen Pflegeszenarien (z. B. Atemnot, Schmerzen, Anamnese, Übergabe).
- b) Live-Sprachinteraktion (Audio-in/Audio-out) mit automatischer Transkription.
- c) Bereitstellung der Transkripte zur Bewertung durch qualifizierte Pflegepädagogen (Human-in-the-Loop-Prinzip).
- d) Ein zentrales Admin-Dashboard zur Verwaltung von Nutzern und Trainingsergebnissen (je nach Paket).

(2) Die KI trifft keine Eignungsentscheidungen über Kandidaten. Sie dient ausschließlich als Trainingspartner. Sämtliche Bewertungen und Empfehlungen erfolgen durch qualifizierte Fachkräfte.

(3) Der konkrete Leistungsumfang richtet sich nach dem vom Kunden gewählten Paket (Starter, Business oder Enterprise) gemäß der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Leistungsbeschreibung auf der Plattform.

### § 3 Vertragsschluss und Registrierung

(1) Die Darstellung der Leistungen auf der Plattform stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (invitatio ad offerendum) dar.

(2) Durch das Ausfüllen und Absenden des Registrierungsformulars gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Nutzungsvertrags ab. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Anbieter das Angebot durch eine Bestätigungs-E-Mail annimmt oder den Zugang zur Plattform freischaltet.

(3) Der Kunde ist verpflichtet, bei der Registrierung wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen und diese bei Änderungen unverzüglich zu aktualisieren.

(4) Der Vertragstext wird vom Anbieter nicht gespeichert und ist nach Vertragsschluss nicht mehr über die Plattform abrufbar. Der Kunde sollte die AGB daher vor Absenden seiner Bestellung sichern.

## **§ 4 Widerrufsrecht für Verbraucher**

### **Widerrufsbelehrung**

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB haben bei Fernabsatzverträgen ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nachfolgend wird über die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des Widerrufs informiert:

### **Widerrufsrecht:**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (IAG – Internationale Akademie für Gesundheitsberufe Düsseldorf GmbH, Heesenstr. 70, 40549 Düsseldorf, E-Mail: kontakt@iag-akademie.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### **Folgen des Widerrufs:**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## § 5 Leistungsumfang und Verfügbarkeit

(1) Der Anbieter stellt die Plattform mit einer Verfügbarkeit von 98 % im Jahresmittel zur Verfügung. Hiervon ausgenommen sind Zeiten geplanter Wartungsarbeiten, die der Anbieter nach Möglichkeit vorab ankündigt, sowie Störungen aufgrund höherer Gewalt.

(2) Der Anbieter ist berechtigt, die Plattform technisch weiterzuentwickeln und den Funktionsumfang zu ändern, sofern der vertraglich vereinbarte Leistungskern nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

(3) Die Standard-Szenarien wurden in Zusammenarbeit mit Pflegefachkräften entwickelt. Der Anbieter übernimmt jedoch keine Gewähr für die medizinische oder pflegerische Richtigkeit der KI-generierten Inhalte. Die Plattform ersetzt keine fachliche Ausbildung oder Zertifizierung.

## § 6 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung auf der Plattform ausgewiesenen Preise. Alle Preise verstehen sich in Euro. Für Verbraucher sind die Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer angegeben. Für Geschäftskunden (B2B) gelten die Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

(2) Die aktuellen Pakete und Preise zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser AGB sind:

a) Starter: 39 € pro Monat (1 aktiver Benutzer, 40 Trainings-Sessions, Standard-Szenarien).

b) Business: ab 399 € pro Monat (bis zu 5 aktive Benutzer, 40 Sessions pro Benutzer, Transkripte, Admin-Dashboard, Archivierung).

c) Enterprise: Preis auf Anfrage (unbegrenzte Nutzerzahl, individuelle Szenarien, SLA & Priority Support).

(3) Die Zahlung erfolgt monatlich im Voraus per den auf der Plattform angebotenen Zahlungsmethoden.

(4) Befindet sich der Kunde mit der Zahlung in Verzug, ist der Anbieter berechtigt, den Zugang zur Plattform vorübergehend zu sperren, bis die ausstehenden Beträge beglichen sind.

## § 7 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und ist monatlich kündbar. Die Kündigung kann zum Ende des jeweiligen Abrechnungsmonats erfolgen.

(2) Die Kündigung bedarf der Textform (z. B. per E-Mail an kontakt@iag-akademie.com).

(3) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde gegen wesentliche Bestimmungen dieser AGB oder gegen geltendes Recht verstößt.

(4) Nach Beendigung des Vertrags wird der Zugang des Kunden zur Plattform gesperrt. Gespeicherte Trainingsdaten und Transkripte werden gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

## § 8 Pflichten des Kunden

- (1) Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Bei Verdacht auf Missbrauch ist der Anbieter unverzüglich zu informieren.
- (2) Der Kunde darf die Plattform ausschließlich für den vertraglich vorgesehenen Zweck – das Training von Pflegekräften und Auszubildenden – nutzen.
- (3) Es ist dem Kunden untersagt:
  - a) Die Plattform in einer Weise zu nutzen, die gegen geltendes Recht verstößt.
  - b) Inhalte der Plattform (einschließlich Szenarien, Transkripte, Software) ohne vorherige Zustimmung des Anbieters zu vervielfältigen, zu verbreiten oder Dritten zugänglich zu machen.
  - c) Technische Schutzmechanismen der Plattform zu umgehen oder zu manipulieren.
  - d) Die KI-Simulation zu Zwecken einzusetzen, die nicht dem Trainingsgegenstand entsprechen.

## § 9 Datenschutz und Datensicherheit

- (1) Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden ausschließlich im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Näheres regelt die Datenschutzerklärung unter <https://health-ai-training.com/datenschutz>.
- (2) Sämtliche Daten werden auf Servern in Deutschland gespeichert und verschlüsselt übertragen. Es werden nur die für den Betrieb der Plattform notwendigen Daten erhoben.
- (3) Trainingstranskripte werden DSGVO-konform gespeichert und ausschließlich für die Bewertung durch qualifizierte Pädagogen verwendet. Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.
- (4) Soweit der Kunde als Auftraggeber personenbezogene Daten seiner Mitarbeiter oder Kandidaten über die Plattform verarbeiten lässt, schließen die Parteien einen gesonderten Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO.

## § 10 Geistiges Eigentum

- (1) Sämtliche Rechte an der Plattform, der Software, den Szenarien, Texten, Grafiken und sonstigen Inhalten verbleiben beim Anbieter oder dessen Lizenzgebern.
- (2) Der Kunde erhält für die Dauer des Vertrags ein einfaches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht an der Plattform im Rahmen des vertraglich vereinbarten Umfangs.
- (3) Die vom Kunden im Rahmen der Trainings erzeugten Transkripte dürfen vom Kunden für interne Ausbildungs- und Bewertungszwecke verwendet werden.

## § 11 Haftung

- (1) Der Anbieter haftet unbeschränkt für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen, sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (2) Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.
- (3) Im Übrigen ist die Haftung des Anbieters für leicht fahrlässig verursachte Schäden ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit zwingende gesetzliche Haftungstatbestände (z. B. Produkthaftungsgesetz) betroffen sind.
- (4) Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die aus einer fehlerhaften Anwendung der Trainingsergebnisse durch den Kunden oder Dritte entstehen. Die Plattform dient ausschließlich Trainingszwecken und ersetzt keine medizinische oder pflegerische Fachberatung.
- (5) Die KI-generierten Simulationen können trotz sorgfältiger Entwicklung Fehler enthalten. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit der KI-Ausgaben.

## **§ 12 Gewährleistung**

- (1) Der Anbieter gewährleistet, dass die Plattform im Wesentlichen der vereinbarten Leistungsbeschreibung entspricht.
- (2) Mängel hat der Kunde unverzüglich nach Entdeckung in Textform anzuzeigen. Der Anbieter wird gemäß den gesetzlichen Bestimmungen Nachbesserung oder Ersatzlieferung leisten.
- (3) Für Unternehmer beträgt die Gewährleistungsfrist zwölf Monate ab Bereitstellung der Leistung. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen.

## **§ 13 Freistellung**

Der Kunde stellt den Anbieter von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund einer rechtswidrigen Nutzung der Plattform durch den Kunden oder mit dessen Billigung erhoben werden. Der Kunde übernimmt die Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung einschließlich aller Gerichts- und Anwaltskosten in gesetzlicher Höhe.

## **§ 14 Änderungen der AGB**

- (1) Der Anbieter behält sich vor, diese AGB mit Wirkung für die Zukunft zu ändern, soweit dies aus sachlich gerechtfertigten Gründen erforderlich ist und der Kunde dadurch nicht unangemessen benachteiligt wird.
- (2) Änderungen werden dem Kunden mindestens sechs Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten in Textform mitgeteilt. Widerspricht der Kunde der Änderung nicht innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, gelten die Änderungen als genehmigt. Der Anbieter weist den Kunden in der Änderungsmitteilung gesondert auf die Widerspruchsfrist und die Rechtsfolgen hin.

(3) Im Falle eines Widerspruchs hat jede Partei das Recht, den Vertrag zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Änderung zu kündigen.

## **§ 15 Online-Streitbeilegung und Verbraucherschlichtung**

(1) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit unter: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

(2) Der Anbieter ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

## **§ 16 Schlussbestimmungen**

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers gewährte Schutz entzogen wird.

(2) Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag Düsseldorf. Der Anbieter ist jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

(3) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

(4) Die Vertragssprache ist Deutsch.

---

IAG – Internationale Akademie für Gesundheitsberufe Düsseldorf GmbH

Heesenstr. 70, 40549 Düsseldorf | [kontakt@iag-akademie.com](mailto:kontakt@iag-akademie.com) | HRB 94102 (AG Düsseldorf)

Geschäftsführung: Jan Hartmann